

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mit diesem Schreiben grundlegende Informationen zur teilstationären Behandlung in unserer Tagesklinik an die Hand geben.

„**Teilstationär**“ wird die Behandlung genannt, weil Sie einerseits ein dichtes Therapieangebot bekommen (ähnlich wie bei einer stationären Behandlung in einer Klinik), andererseits aber zu Hause wohnen (wie bei einer ambulanten Behandlung). Dies hat den Vorteil, dass Sie die in der Tagesklinik gemachten Erfahrungen in Ihrem Umfeld „ausprobieren“ können.

Anders als bei einer ambulanten Therapie steht bei uns die **Behandlung in Gruppen** im Vordergrund. Dies ist für manche Patienten ungewohnt, hat aber viele Vorteile: Sie können von den Erfahrungen Ihrer Mitpatienten profitieren, können Rückhalt und Unterstützung in einer Gemeinschaft erleben und neue soziale Kompetenzen hinzugewinnen. Voraussetzung für Ihren Therapieerfolg ist, dass Sie aktiv und regelmäßig an den Gruppengesprächen teilnehmen.

Um den 6-8wöchigen Aufenthalt bei uns möglichst effektiv zu gestalten, sollten Sie bereits im Vorgespräch Ihre **Therapieziele** formulieren. Diese sollten möglichst konkret und alltagsnah sein.

Falls Sie sich nicht in einer laufenden ambulanten Psychotherapie befinden, sollten Sie sich frühzeitig um einen **ambulanten Therapieplatz** kümmern, um die neuen Erfahrungen und das neue Verhalten auch nach Entlassung weiter umzusetzen. Wir können Sie bei der Suche nach einem Therapieplatz gerne unterstützen.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Aufnahme mit:

- Entlassungsberichte von vorausgegangenem Klinikaufhalten
- Ein aktuelles EKG
- Einen aktuellen Laborbefund
- Ihren Medikamentenplan

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Aufenthalt in der Tagesklinik.

Das Team der Tagesklinik Westend